

Beratungsfolge Vorlage ist für alle hier angegebenen Sitzungen bestimmt	Sitzungstermin
Unterausschuss für Organisation, Personal und Controlling	18.09.2018

Stellenplanentwicklung 2015 bis 2019

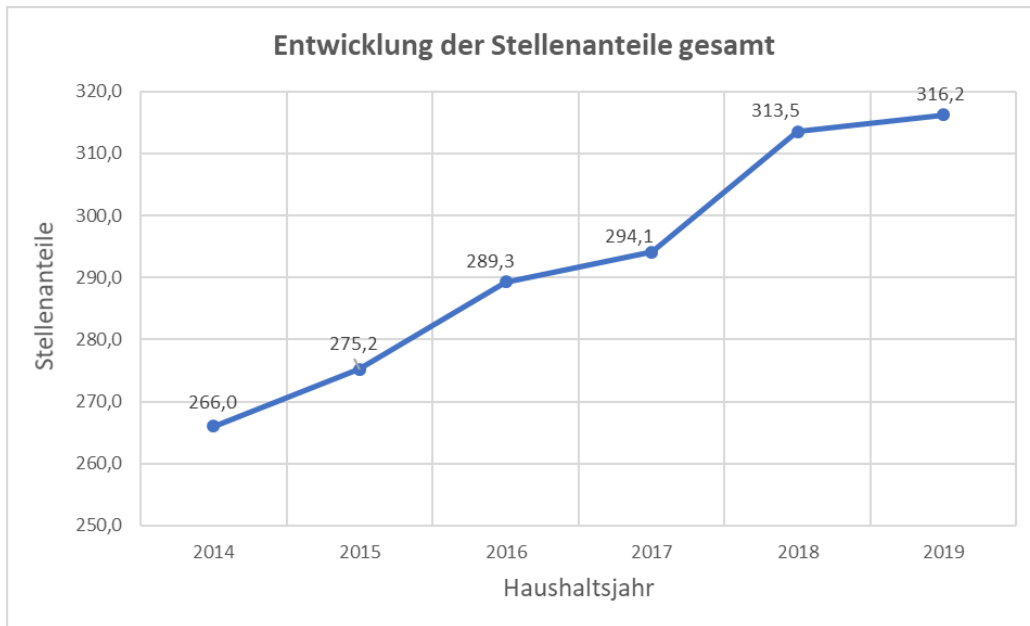
Beschlussvorschlag:

Der Unterausschuss für Organisation, Personal und Controlling nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Stellenplanentwicklung 2015 bis 2019 zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Im UAOPC am 19.06.2018 wurde die Verwaltung gebeten, eine Vorlage für den UAOPC am 18.09.2018 zur Stellenplanentwicklung vorzulegen.

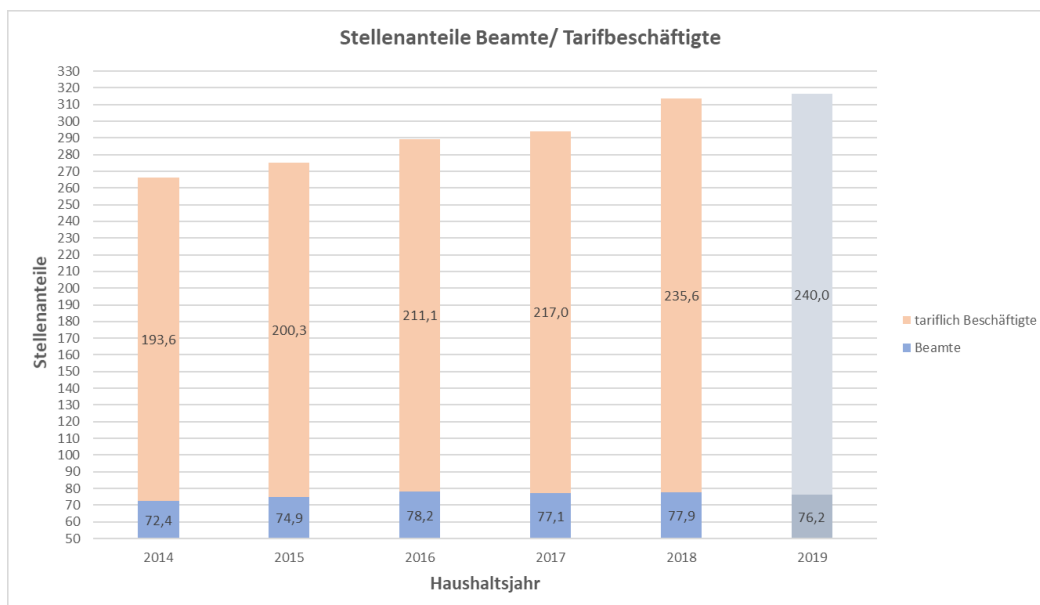
Der gesamte Stellenanteil in der Stadtverwaltung Haan ist von 2014 bis 2018 um 18,87 % (47,5 Stellenanteile) gestiegen. In 2019 wird der Stellenanteil nach derzeitigem Stand leicht ansteigen (Prognose). Die Stellenplanberatungen zum Stellenplan 2019 bleiben abzuwarten.



Der sprunghafte Anstieg der Stellenanteile von 2017 nach 2018 ist in erster Linie auf die Übernahme des Personals der OGS Don-Bosco zurückzuführen.

Die Überleitung des Personals des ehemaligen städtischen Hallenbades zu den Stadtwerken Haan in 2017 führte im Stellenplan 2018 nicht zu einer erhofften Reduzierung der Stellenanteile in der Gesamtverwaltung, da aufgrund des angepassten Rettungsdienstbedarfsplans und Stellenbedarfe im technischen Dezernat sowie in der Kita-Betreuung zusätzliche Stellenanteile erforderlich waren.

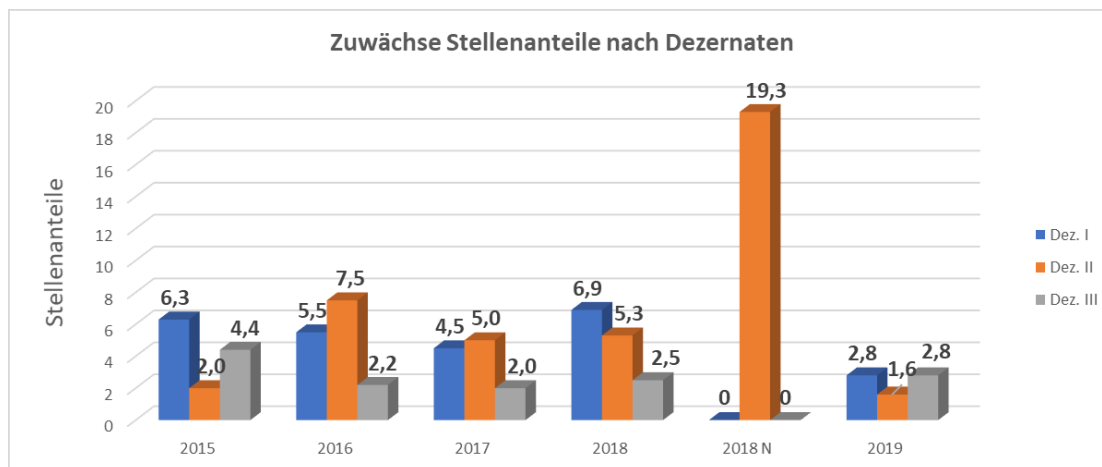
Die nachfolgende Grafik stellt die Stellenplanentwicklung nach Beamten und tariflich Beschäftigten dar.



Grund für die Zunahme der Stellenanteile im Beamtenbereich in 2015 und 2016 ist im Wesentlichen die Anpassung des Brandschutzbedarfsplanes.

Die Zunahme der Stellenanteile im Tarifbereich ist überwiegend auf die Übernahme des Personals der OGS Don-Bosco (in 2018), der vermehrten Einstellungen von Erzieherinnen und Ingenieuren/Technikern zurückzuführen.

In der folgenden Grafik sind die zusätzlich eingerichteten Stellenanteile nach Dezernaten aufgeführt.



(2018N = nachträgliche Stellen im Stellenplan 2018)

Erläuterungen zu Stellenzuwächse

Dezernat I

Die Stellenzuwächse von 2015 bis 2018 sind überwiegend auf die Anpassungen im Brandschutzbedarfsplan und Rettungsdienstbedarfsplan zurückzuführen (insgesamt 17 Stellenanteile). Des Weiteren wurden in 2018 zusätzliche Stellenanteile für die Verkehrsüberwachung eingerichtet.

Dezernat II

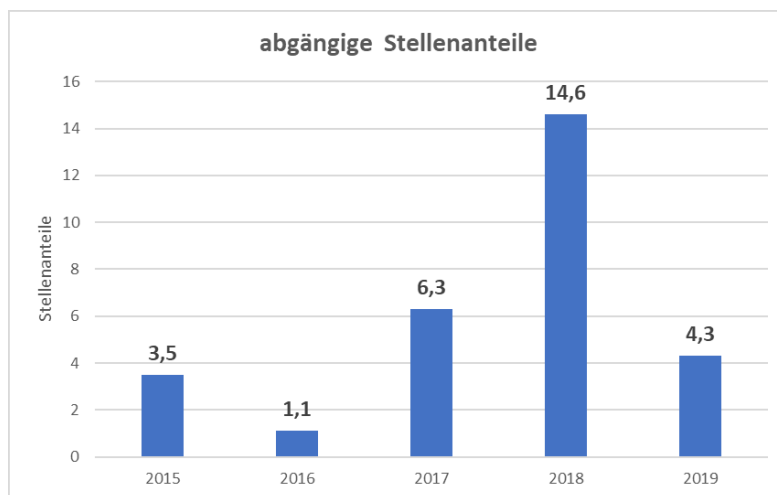
Ab 2016 wirkte sich im Stellenplan erstmals die zusätzliche Aufgabenwahrnehmung im Asylbereich spürbar aus und es wurden für Asylhausmeister und Asylsachbearbeitung zusätzlich 6,5 Stellenanteile eingerichtet. In 2017 und 2018 wurden zusätzliche Stellenanteile für die Kita Bollenberg und die Kita Bachstraße in den Stellenplan aufgenommen (insgesamt 12,6 Stellenanteile).

Mit dem Betriebsübergang der OGS Don-Bosco in die städtische Trägerschaft wurde der Stellenplan 2018 nachträglich um weitere 9,4 Stellenanteile ausgebaut.

Dezernat III

Im technischen Dezernat wurden von 2015 bis 2017 insgesamt 5,5 Stellenanteile für Ingenieure/Techniker im Stellenplan zusätzlich aufgenommen. Einige Stellenanteile (z.B. in der Kanalkolonne, Baumkontrolle/Straßenaufbrüche) waren aufgrund gesetzlicher Auflagen erforderlich.

Einen Überblick über die eingesparten Stellenanteile im Zeitraum 2015 bis 2018 ergibt sich aus den beiden nachfolgenden Grafiken.



Die Reduzierung der Stellenanteile in 2015 und 2016 erfolgte überwiegend im Rahmen einer organisatorischen Untersuchung bzw. wurden einer Aufgabenkritik unterzogen.

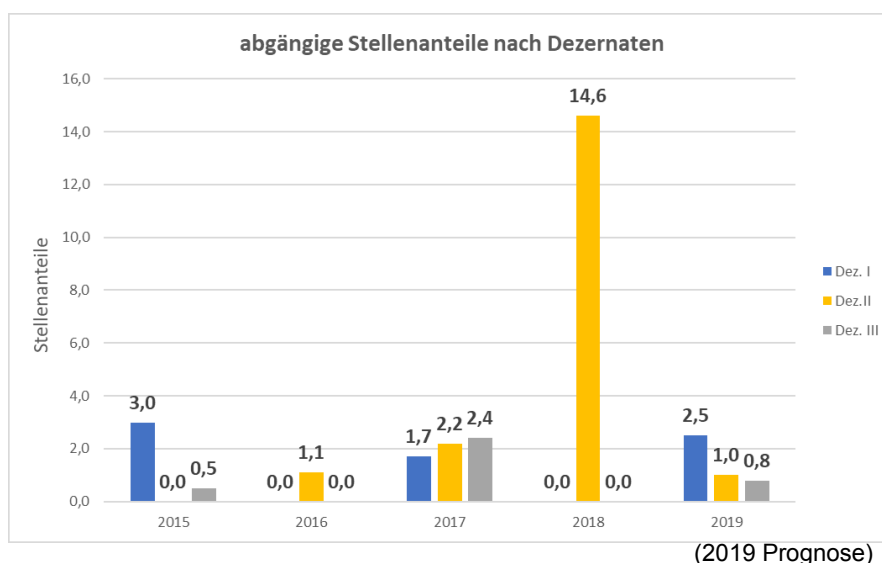
In 2017 wurden bis dahin im Stellenplan angebrachte KW-Vermerke bei vier Stellen umgesetzt, so dass ein Stellenanteil von 3,5 eingespart werden konnte. 1,5 Stellenanteile ergaben sich aus dem Wegfall der Freistellungsphase für Beamte, die sich in der ATZ befanden. Die verbleibenden weggefallenen Stellenanteile 2017 bis 2019 wurden ebenfalls einer Aufgabenkritik unterzogen und fielen bzw. fallen dadurch weg.

Im Stellenplan 2018 sind die Anteile der Stellenreduzierungen im Wesentlichen auf die Überleitung des Personals des ehemaligen städtischen Hallenbades auf die Stadtwerke Haan in 2017 zurückzuführen (siehe hierzu auch nachfolgende Grafik).

Weitere Stellenreduzierungen in 2018 ergaben sich aus der Einsparung von zwei Asylhausmeisterstellen.

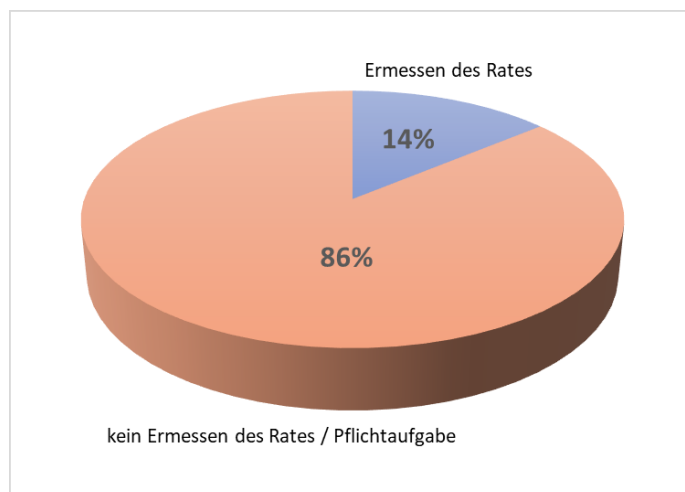
In 2019 können nach derzeitigem Stand bereits weitere 2,3 Stellenanteile eingespart werden (Prognose).

Nachfolgend ein Überblick über die Reduzierung von Stellenanteilen nach Dezernaten. Die Begründung ergibt sich aus dem vorstehenden Text.



Seitens der Verwaltung wurde auch untersucht, ob der Rat bei seinen Entscheidungen zur Einrichtung neuer Stellenanteile ein Ermessen hatte (z.B. bei freiwilligen Aufgaben), oder aufgrund der Wahrnehmung von Pflichtaufgaben bzw. gesetzlichen Auflagen die Einrichtung neuer Stellenanteile im Stellenplan beschließen musste.

Dabei wurde die Übernahme in städtische Trägerschaft der OGS-Don-Bosco sowie der Kindertagesstätten der Kategorie „kein Ermessen/Pflichtaufgabe“ zugeordnet.



Fazit:

Der Anstieg der Stellenanteile um rund 18,87 % im Zeitraum 2014 bis 2018 ist überwiegend auf die Übertragung zusätzlicher Aufgaben auf die Verwaltung zurückzuführen.

Zur Wahrnehmung von Pflichtaufgaben bzw. gesetzlichen Auflagen mussten ca. 86% aller Stellenanteile in die Stellenpläne aufgenommen werden. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Erweiterung von KiTa-Einrichtungen und die Übernahme der OGS Don-Bosco in die städtische Trägerschaft als Pflichtaufgabe bewertet wurden, der Rat hier jedoch eine Ermessensentscheidung hinsichtlich der Trägerschaft hatte.

Zur Wahrnehmung der allgemeinen Verwaltungsaufgaben befand sich der Anstieg der Stellenanteile in einem vertretbaren Rahmen. Allerdings bilden hier die zusätzlichen Stellenanteile wegen der Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplans und des Rettungsdienstbedarfsplans sowie die zusätzlich übertragenen Aufgaben im Asylwesen eine Ausnahme.

Die Verwaltung konnte im einem fortlaufenden Prozess die im Stellenplan angebrachten KW- und KU-Vermerke überwiegend umsetzen. Im Rahmen der Aufgabenkritik und Prozessoptimierung wurden weitere KW- und KU-Vermerke in den jeweiligen Stellenplänen der Jahre 2015 bis 2018 aufgenommen.

Jeder Stellenanteil wird vom Amt 10 bei den jährlich zu erstellenden Stellenplanentwürfen dahingehend überprüft, ob er einer Aufgabenkritik bzw. oder Prozessoptimierung standhält.

